

**Beschluss
der Landesregierung****Deliberazione
della Giunta Provinciale**

Nr. 51
Sitzung vom 23/01/2026 Seduta del

ANWESEND SIND

Landeshauptmann
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landeshauptmannstellvertr.
Landesräte

Generalsekretär

Arno Kompatscher
Rosmarie Pamer
Marco Galateo
Daniel Alfreider
Philipp Achammer
Magdalena Amhof
Christian Bianchi
Peter Brunner
Ulli Mair
Hubert Messner
Luis Walcher

Eros Magnago

SONO PRESENTI

Presidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Vicepresidente
Assessori

Segretario Generale

Betreff:

Richtlinien für die Gewährung von
Beiträgen im forstlichen Bereich

Oggetto:

Criteri per la concessione di contributi nel
settore forestale

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

32.2

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

Artikel 2 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, sieht vor, dass die Landesregierung die Richtlinien für die Gewährung von Subventionen, Beiträgen, Zuschüssen, Stipendien, Prämien, Fördergeldern, Beihilfen und wirtschaftlichen Vergünstigungen jeglicher Art erlässt.

Artikel 1 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung, listet die Zielsetzungen des Gesetzes auf, darunter den Schutz von Böden und Grundstücken jeglicher Art und Zweckbestimmung und besonders der Wälder, Bergmähder und Weiden, um durch die Sicherstellung ihrer Erhaltung und Stabilität, die Unversehrtheit und das Wohl der Allgemeinheit sowie die Erhaltung des Allgemeingutes zu gewährleisten. Im Besonderen soll mit diesem Gesetz der Wald unter Wahrung seiner gebietsmäßigen Verteilung, gesunden Entwicklung sowie durch die Unterstützung seiner verschiedenen Funktionen, vor allem der Schutz-, Nutz- und Lebensraumfunktion in seiner Gesamtheit erhalten werden.

Im Sinne von Art. 2 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung werden diese Zielsetzungen auch durch die Vergabe von Beiträgen für die Bewirtschaftung der Wälder, der Weiden und der Bergwirtschaft im Allgemeinen erreicht, und zwar:

- der Artikel 20, der die Möglichkeit der Vergabe von Beiträgen für die Erstellung und die Revision der Wald- und Weidebehandlungspläne vorsieht;
- der Artikel 28, der die Möglichkeit der Vergabe von Beiträgen für Maßnahmen zur Bekämpfung der Forstschädlinge und der Waldkrankheiten vorsieht;
- der Artikel 48, der die Möglichkeit der Vergabe von Beiträgen für die Waldwirtschaft vorsieht;
- der Artikel 49, der die Möglichkeit der Vergabe von Beiträgen für die Weiden und Grundstücke im Berggebiet vorsieht.

Die Verordnung (EU) Nr. 2022/2472 der Kommission vom 14. Dezember 2022 erklärt einige Arten von Beihilfen in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft und ländlicher Raum als mit dem Binnenmarkt vereinbar, und zwar in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der europäischen Union.

Mit Beschluss der Landesregierung vom 07. Februar 2023, Nr. 125 wurden mehrere Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen

L'articolo 2 della legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche, prevede che la Giunta provinciale predetermini i criteri per la concessione di sovvenzioni, contributi, sussidi, borse di studio, premi, incentivi, ausili finanziari e per l'attribuzione di vantaggi economici di qualunque genere.

L'articolo 1 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche, ne elenca le finalità, tra cui la tutela dei terreni di qualsiasi natura e destinazione ed, in particolare, dei boschi, dei prati di montagna e dei pascoli, assicurandone la conservazione e la stabilità allo scopo di salvaguardare l'incolumità, la salute ed i beni della collettività. In particolare, la legge si propone di conservare il bosco nella sua estensione, garantendone la vitalità e favorendo l'assolvimento delle sue diverse funzioni, principalmente quelle protettive, produttive e di habitat

Ai sensi dell'art. 2 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche, queste finalità si conseguono anche attraverso la concessione di provvidenze a favore dei boschi, dei pascoli montani e dell'agricoltura montana, ed in particolare:

- L'articolo 20 prevede la possibilità di concedere contributi per la redazione e la revisione dei piani di gestione per i boschi e per i pascoli;
- L'articolo 28 prevede la possibilità di concedere contributi per interventi di lotta contro i parassiti e le malattie delle piante forestali;
- L'articolo 48 prevede la possibilità di concedere contributi per la selvicoltura;
- L'articolo 49 prevede la possibilità di concedere contributi per i pascoli e i terreni montani.

Il regolamento (UE) n. 2022/2472 della Commissione, del 14 dicembre 2022, dichiara compatibili con il mercato interno, in applicazione degli articoli 107 e 108 del trattato sul funzionamento dell'Unione europea, alcune categorie di aiuti nei settori agricolo e forestale e nelle zone rurali.

Con deliberazione della Giunta provinciale del 07 febbraio 2023, n. 125 sono stati approvati una serie di criteri per la concessione di

im forstlichen Bereich, und zwar:

- a) *„Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Maßnahmen zur Bekämpfung der Schädlinge und Krankheiten von Waldbäumen“* im Sinne der Anlage A;
- b) *„Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für die Bringung von Schadholz“* im Sinne der Anlage B;
- c) *„Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für die Waldpflege“* im Sinne der Anlage C;
- d) *„Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für die Pflege in dem Schutzwald“* im Sinne der Anlage D;
- e) *„Richtlinien für die Gewährung von Förderungen der forstlichen Erschließungen“* im Sinne der Anlage E;
- f) *„Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Maßnahmen welche die wirtschaftliche Entwicklung und das Ökosystem Wald verbessern“* im Sinne der Anlage F;
- g) *„Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für die Erstellung und Überarbeitung der Waldbehandlungs- und Weidenutzungspläne“* im Sinne der Anlage G;

In Folge der Entwicklungen in den Wäldern auf Landesebene seit 2023 bis heute und unter Berücksichtigung der zusätzlichen Notwendigkeiten in den Südtiroler Wälder ist es notwendig, den Beschluss der Landesregierung vom 07. Februar 2023, Nr. 125 abzuändern und zu ergänzen.

Es sind Änderungen hinsichtlich des Ausmaßes der Förderungen vorgesehen sowie zusätzliche Fördermöglichkeiten, und zwar:

- Anlage B: zur Gewährleistung der Sicherheit werden auch die verpflichtende Entfernung von Bäumen aufgrund entsprechender Vorschriften und die Schlägerung mit eventuellem Belassen der Bäume an Ort und Stelle zur Beitragsgewährung zugelassen;
- Anlage C: für alle waldbaulichen Eingriffe und die Revitalisierung des Niederwaldes wird der Beitragsprozentsatz auf 70% vereinheitlicht und die Einheitskosten werden erhöht. Eine neue Maßnahme, die die Verjüngung des Waldes fördert, wird zur Beitragsgewährung zugelassen;

contributi nel settore forestale, tra cui:

- a) *“Criteri per la concessione di contributi per interventi di lotta contro i parassiti e le malattie delle piante forestali”* di cui all'Allegato A;
- b) *“Criteri per la concessione di contributi per la rimozione di alberi danneggiati”* di cui all'Allegato B;
- c) *“Criteri per la concessione di contributi per le cure selvicolturali”* di cui all'Allegato C;
- d) *“Criteri per la concessione di contributi per le cure colturali nel bosco di protezione”* di cui all'Allegato D;
- e) *“Criteri per la concessione di agevolazioni per la viabilità forestale”* di cui all'Allegato E;
- f) *“Criteri per la concessione di contributi per interventi volti al miglioramento degli ecosistemi forestali”* di cui all'Allegato F;
- g) *“Criteri per la concessione di contributi per la redazione e revisione dei piani di gestione dei boschi e dei pascoli”* di cui all'Allegato G;

In conseguenza dell'evoluzione dei boschi a livello provinciale intercorsa dal 2023 ad oggi, unitamente alle ulteriori e nuove esigenze di cui necessita il patrimonio forestale altoatesino, è necessario modificare e integrare la deliberazione della Giunta provinciale del 07 febbraio 2023, n. 125.

Sono previste modifiche nelle entità delle agevolazioni nonché ulteriori tipologie di intervento ed in particolare:

- Allegato B: al fine di garantire la sicurezza, vengono ammessi a contributo anche la rimozione obbligatoria di piante secondo prescrizioni e l'abbattimento di piante con possibile rilascio in loco;
- Allegato C: per tutti gli interventi selvicolturali e la rivitalizzazione del bosco ceduo viene uniformata al 70% l'intensità dell'aiuto e vengono aumentati i costi standard. Viene inoltre ammesso a contributo un nuovo intervento volto a favorire la rinnovazione del bosco;
- Allegato D: oltre alle cure colturali nel bosco di protezione, vengono

- Anlage D: zusätzlich zu den Pflegemaßnahmen im Schutzwald werden auch Pflegemaßnahmen in besonderen Waldlebensräumen zur Beitragsgewährung zugelassen. In Bezug auf die Einheitskosten wird die Unterscheidung hinsichtlich der Neigung des Geländes fallen gelassen und diese werden auf 5.000 €/ha angepasst;
- Anlage E: die Einheitskosten werden angehoben;
- Anlage F: die zum Beitrag zugelassenen Maßnahmen werden ausschließlich auf die Wiederaufforstung beschränkt.

Die Deckung der aus diesen Richtlinien hervorgehenden geschätzten Lasten von 3.500.000,00 Euro erfolgt für das Finanzjahr 2026 im Rahmen der Bereitstellungen der entsprechenden Aufgabenbereiche des Verwaltungshaushalts 2026-2028.

Dies vorausgeschickt,

b e s c h l i e ß t

DIE LANDESREGIERUNG

einstimmig in gesetzmäßiger Weise,

1. die „Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Maßnahmen zur Bekämpfung der Schädlinge und Krankheiten von Waldbäumen“ laut Anlage A, welche Bestandteil dieses Beschlusses ist, zu genehmigen;
2. die „Kriterien für die Vergabe von Beihilfen für die Entfernung von Schadholz“ gemäß Anlage B, welche integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen
3. die „Kriterien für die Vergabe von Beihilfen für Waldpflegemaßnahmen“ gemäß Anlage C, welche integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen;
4. die „Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Schutzwaldpflege und Lebensraumpflege in Wäldern“ gemäß Anlage D, welche integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen;

ammesse a contributo anche le cure di habitat boschivi. In riferimento ai costi standard, invece, viene eliminata la distinzione in base alla pendenza del terreno e vengono uniformati a 5.000 €/ha;

- Allegato E: vengono aumentati i costi standard;
- Allegato F: gli interventi ammessi a contributo vengono concentrati esclusivamente sul rimboschimento.

Alla copertura degli oneri derivanti dai presenti criteri, stimati in euro 3.500.000,00 per l'esercizio finanziario 2026, si provvede nei limiti degli stanziamenti assegnati alle pertinenti missioni del bilancio finanziario gestionale 2026-2028.

Ciò premesso,

LA GIUNTA PROVINCIALE

d e l i b e r a

a voti unanimi legalmente espressi

1. di approvare i “Criteri per la concessione di contributi per interventi di lotta contro i parassiti e le malattie delle piante forestali” di cui all’Allegato A che costituisce parte integrante della presente deliberazione;
2. di approvare i “Criteri per la concessione di aiuti per la rimozione di alberi danneggiati” di cui all’Allegato B che costituisce parte integrante della presente deliberazione;
3. di approvare i “Criteri per la concessione di aiuti per le cure selvicolturali” di cui all’Allegato C che costituisce parte integrante della presente deliberazione;
4. di approvare i “Criteri per la concessione di contributi per interventi di cura nel bosco di protezione e cure di habitat boschivi” di cui all’Allegato D che costituisce parte integrante della presente deliberazione;

5. die "Kriterien für die Vergabe von Beihilfen für das forstliche Wegenetz" gemäß Anlage E, welche integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen;
6. die "Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Aufforstungsmaßnahmen" gemäß Anlage F, welche integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen;
7. die "Kriterien für die Vergabe von Beiträgen für die Erstellung von forstlichen Behandlungsplänen" gemäß Anlage G, welche integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen.
8. den eigenen Beschluss Nr. 125 vom 07. Februar 2023 zu widerrufen;

Dieser Beschluss wird gemäß Artikel 2 Absatz 1 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, im Amtsblatt der Region veröffentlicht.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten mit dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol ein und gelten bis 31.12.2029.

DER LANDESHAUPTMANN

DER GENERALSEKRETÄR DER L.R.

5. di approvare i "Criteri per la concessione di aiuti per la viabilità forestale" di cui all'Allegato E che costituisce parte integrante della presente deliberazione;
6. di approvare i "Criteri per la concessione di contributi per interventi di rimboschimento" di cui all'Allegato F che costituisce parte integrante della presente deliberazione;
7. di approvare i "Criteri per la concessione di contributi per la stesura di piani di gestione forestale" di cui all'Allegato G che costituisce parte integrante della presente deliberazione.
8. di revocare la propria deliberazione n. 125 del 07 febbraio 2023;

La presente deliberazione sarà pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione, ai sensi dell'articolo 2, comma 1, della legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche.

Gli effetti della presente deliberazione decorrono dal giorno della pubblicazione sul Bollettino Ufficiale della Regione Trentino Alto-Adige e hanno validità fino al 31.12.2029.

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

Anlage A

Allegato A

Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Maßnahmen zur Bekämpfung der Schädlinge und Krankheiten von Waldbäumen

Criteri per la concessione di contributi per interventi di lotta contro i parassiti e le malattie delle piante forestali

Art. 1

Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln die Gewährung von Beiträgen für Maßnahmen zur Bekämpfung der Schädlinge und Krankheiten von Waldbäumen in Umsetzung von Artikel 28 Absatz 3 und Artikel 48 Absatz 1 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung.
2. Ziel der Beiträge ist es, den gesamten Wald in privatem und öffentlichem Eigentum in seinen Funktionen nachhaltig zu erhalten, zu schützen und zu pflegen.
3. Die gegenständlichen Beiträge betreffen vorwiegend die Baumart Fichte. Sie können jedoch auch andere Baumarten betreffen, wenn das Forstpersonal das für sinnvoll erachtet.

Art. 2

Begriffsbestimmungen

1. Für diese Richtlinien gelten folgende Begriffsbestimmungen:
 - a) „Fangbaum“: gesunder und vitaler Baum, der geschlägert, regelmäßig kontrolliert und bei Borkenkäferbefall rechtzeitig entrindet wird;
 - b) „bruttauglicher Baum“: beschädigter Baum, stehend oder liegend, mit fester Rinde oder gesunder und geschlägerter Baum, welcher ideale Feuchtigkeitsbedingungen für die Entwicklung der Borkenkäferlarven aufweist.

Art. 3

Begünstigte

1. Begünstigte sind Waldeigentümer und -besitzer, und zwar sowohl natürliche als auch juristische Personen des öffentlichen und Privatrechts, die im Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (anagrafe provinciale delle imprese agricole APIA)

Art. 1

Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano la concessione di contributi per interventi di lotta contro i parassiti e le malattie delle piante forestali, in attuazione degli articoli 28, comma 3 e 48 comma 1 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche.
2. Finalità di tali contributi è preservare e proteggere in modo duraturo tutto il bosco, di proprietà pubblica e privata, in tutte le sue funzioni.
3. I contributi oggetto della presente delibera riguardano principalmente l'abete rosso, ma possono essere estesi ad altre specie. Tale valutazione viene fatta dal personale forestale.

Art. 2

Definizioni

1. Ai fini della presente delibera si applicano le seguenti definizioni:
 - a) „albero esca“: pianta sana e vitale che viene abbattuta, regolarmente monitorata e prontamente scortecciata in caso di attacco del bostrico;
 - b) „albero idoneo alla colonizzazione“: pianta danneggiata, in piedi o a terra, con corteccia integra, o pianta sana tagliata, che presenta le condizioni di umidità ideali per lo sviluppo delle larve di bostrico.

Art. 3

Beneficiari

1. Beneficiari dei contributi sono persone fisiche o giuridiche, sia di diritto pubblico che privato, proprietarie o in possesso del bosco, che risultino iscritte all'anagrafe provinciale delle imprese agricole (APIA).

eingetragen sind.

Art. 4

Förderfähige Maßnahmen

1. Gefördert werden:

- a) Schlägerung, Kontrolle und Entrindung von Fangbäumen. Die Schlägerung erfolgt in der Regel im Herbst/Winter. Die Auswahl und Auszeige dieser Bäume wird vom Landesforstpersonal durchgeführt;
- b) Schlägerung und Ablängung (in kleinen Stücken) von bruttauglichen Bäumen oder von Bäumen mit vorhandenen Borkenkäferlarven. Auswahl der Bäume und die Art der Durchführung werden vom Landesforstpersonal vorgenommen;
- c) Vollständiges Entrinden und Entasten auf dem Schlagbett von bruttauglichen Bäumen, welche im Wald bleiben;

Art. 5

Berechnung und Höhe der Beiträge

1. Die zulässigen Kosten werden auf der Grundlage von Standardkosten festgelegt.

2. Der vorgesehene Beitrag besteht aus dem Wert des Fangbaums sowie aus dem Wert der im Wald zurückgelassenen bruttauglichen Stämme.

3. Es werden folgende Standardkosten festgelegt:

- a) Für jeden Fangbaum sind Standardkosten in Höhe von 80,00 Euro festgelegt;
- b) Für jeden abgelängten Baum sind Standardkosten in Höhe von 20,00 Euro festgelegt;
- c) Für jeden entrindeten Baum sind Standardkosten in Höhe von 60,00 Euro festgelegt;

4. Nicht förderfähig sind Ausgaben, bei denen die Gesamthöhe des Beitrags weniger als 300,00 Euro ausmacht.

5. Die Beiträge für die Maßnahmen a), b), und c) sind nicht kumulierbar.

6. Dieser Anlage gegenständlichen Beiträge sind nicht mit den Beiträgen für die Bringung von Schadholz gemäß Anlage B kumulierbar.

Art. 4

Interventi oggetto di contributo

1. Sono oggetto di contributo i seguenti interventi:

- a) taglio, controllo e scortecciatura di alberi esca. Il taglio deve avvenire generalmente nella stagione autunno-invernale. Scelta e assegno degli alberi avvengono a cura del personale forestale provinciale;
- b) taglio e depezzatura minuta di alberi idonei alla colonizzazione o di alberi contenenti già le larve del bostrico. Scelta delle piante e modalità di esecuzione vengono definite dal personale forestale provinciale;
- c) Scortecciatura e sramatura completa sul letto di caduta di piante idonee alla colonizzazione, che restano indefinitamente in bosco;

Art. 5

Determinazione e misura dei contributi

1. I costi ammissibili sono determinati in base a costi standard.

2. Il contributo previsto è determinato dal valore degli alberi esca nonché da quello dei tronchi degli alberi idonei alla colonizzazione lasciati nel bosco.

3. sono previsti i seguenti costi standard:

- a) per ogni albero esca è fissato un costo standard pari a 80,00 euro;
- b) per ogni pianta depezzata è fissato un costo standard pari a 20,00 euro;
- c) per ogni pianta scortecciata sul letto di caduta è fissato un costo standard di 60,00 euro;

4. Non sono finanziabili le spese per le quali l'ammontare complessivo del contributo risulta inferiore a 300,00 euro.

5. I contributi per gli interventi a), b) e c) non sono cumulabili.

6. I contributi di cui al presente allegato non sono cumulabili con quelli previsti per l'esbosco di legname danneggiato di cui all'allegato B.

Art. 6

Antragstellung

1. Der Antrag muss ausschließlich in digitaler Form über das Portal myCIVIS eingereicht werden. Anträge, die nicht über dieses Portal eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt.

2. Als Einreichdatum gilt der Tag, an dem der Antrag im System registriert wird. Der Antrag gilt als ordnungsgemäß eingereicht, sobald der/die Antragstellende über das System die entsprechende Eingangsbestätigung erhält. Diese wird vom System unmittelbar nach Versenden des Antrags dem/der Antragstellenden per E-Mail übermittelt. Sämtliche folgenden Mitteilungen werden dem/der Antragstellenden ausschließlich auf digitalem Wege übermittelt.

3. Die Anträge enthalten auf jeden Fall folgende Angaben:

- a) Name des Unternehmens;
- b) Beschreibung der Maßnahme;
- c) Ort der Durchführung der Maßnahme;
- d) Auflistung der zulässigen Ausgaben.

4. Dem Antrag muss Folgendes beigelegt werden:

- a) Kopie des Gründungsakts und der Satzung, falls die antragstellende Person eine juristische Person des Privatrechts ist;
- b) Kopie der Vollmacht für die Einreichung des Antrags im Falle von Miteigentum oder von Besitz, gesondert vom Eigentum.

Art. 7

Bearbeitung und Liquidierung des Antrages

1. Das Landesamt für Bergwirtschaft überprüft, ob die Beihilfeanträge zulässig sind und ordnungsgemäß vorgelegt wurden, und es prüft die darin enthaltenen Angaben und Erklärungen.

2. Der/Die Beauftragte der gebietsmäßig zuständigen Forstbehörde prüft nach Abschluss der Maßnahme, ob diese ordnungsgemäß durchgeführt wurde, und füllt den entsprechenden Vordruck aus.

3. Die Höhe der gewährten Beihilfe wird aufgrund des in der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahmen festgestellten Ausmaßes der Eingriffe festgelegt.

Art. 6

Presentazione della domanda

1. La domanda deve essere presentata esclusivamente in forma digitale attraverso il portale myCIVIS. Le domande non presentate tramite questo portale non saranno prese in considerazione.

2. Quale data di presentazione vale quella in cui la domanda viene registrata dal sistema. La domanda si considera presentata regolarmente se il/la richiedente riceve dal sistema la relativa conferma; quest'ultima è inviata dal sistema tramite e-mail subito dopo l'invio della domanda. Tutte le successive comunicazioni saranno inviate al/alla richiedente esclusivamente in modalità digitale.

3. Le domande devono riportare almeno le seguenti informazioni:

- a) nome dell'impresa;
- b) descrizione dell'intervento;
- c) luogo di svolgimento dell'intervento;
- d) elenco delle spese ammissibili.

4. La domanda deve essere corredata dalla seguente documentazione:

- a) copia dell'atto di costituzione e dello statuto, se a presentare la domanda è una persona giuridica privata;
- b) copia della delega a presentare la domanda, in caso di comproprietà o in caso di possesso separato dalla proprietà.

Art. 7

Istruttoria e liquidazione della domanda

1. L'Ufficio provinciale Economia montana verifica l'ammissibilità della domanda, la sua regolare presentazione nonché i dati e le dichiarazioni ivi contenuti.

2. A intervento ultimato, l'incaricato/incaricata dell'autorità forestale territorialmente competente ne verifica la regolare esecuzione e compila il corrispondente modulo.

3. L'ammontare del contributo concesso viene determinato dall'entità degli interventi eseguiti, accertati nel certificato di regolare esecuzione.

4. Die Auszahlung des Beitrags kann erst nach der Ausstellung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahme angeordnet werden.

Art. 8

Kontrollen und Strafen

1. Die Forstbehörde führt an sämtlichen geförderten Maßnahmen Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen durch, um festzustellen, ob die Maßnahmen, für die ein Beitrag gewährt wurde, ordnungsgemäß durchgeführt wurden.

2. Der Antrag kann teilweise oder vollständig abgelehnt oder widerrufen werden, wenn schwerwiegende Unregelmäßigkeiten bei der Durchführung der Arbeiten nachgewiesen werden oder andere Vorschriften im Auszeigeprotokoll nicht eingehalten werden.

3. Im Falle der unrechtmäßigen Inanspruchnahme der wirtschaftlichen Vergünstigungen, hat der festgestellte Verstoß gegen die Bestimmungen dieser Anwendungsrichtlinien den Widerruf des Beitrages und die Pflicht zur Rückzahlung des entsprechenden Betrags zuzüglich der gesetzlichen Zinsen zur Folge, die ab dem Auszahlungsdatum des Beitrags berechnet werden.

Art. 9

Übergangsbestimmungen

1. Anträge, die vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingereicht und noch nicht bearbeitet wurden, werden gemäß den bis dahin gültigen Modalitäten im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 125 vom 07. Februar 2023 bearbeitet und abgeschlossen.

4. L'importo del contributo può essere liquidato solo dopo il rilascio del certificato di regolare esecuzione dell'intervento.

Art. 8

Controlli e sanzioni

1. L'autorità forestale effettua controlli amministrativi e sopralluoghi su tutti gli interventi per il quali è stato concesso un contributo, al fine di verificare la regolare esecuzione degli interventi stessi.

2. La domanda può essere respinta o revocata, parzialmente o totalmente, qualora sussistano comprovate gravi irregolarità nell'esecuzione degli interventi o qualora non vengano rispettate le prescrizioni contenute nel verbale di assegno.

3. In caso di indebita percezione dei vantaggi economici, l'accertata violazione delle disposizioni di cui ai presenti criteri, comporta la revoca del contributo e l'obbligo della restituzione del relativo importo, maggiorato degli interessi legali, decorrenti dalla data della sua erogazione.

Art. 9

Norme transitorie

1. Domande presentate e non ancora evase fino all'entrata in vigore della presente deliberazione, sono istruite e definite secondo le modalità di cui alla deliberazione della Giunta provinciale n. 125 del 07 febbraio 2023.

Anlage B

Allegato B

Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für die Bringung von Schadholz und für die Zwangsnutzung von sicherheitsrelevanten Bäumen

Criteri per la concessione di contributi per la rimozione di alberi danneggiati e per la rimozione obbligatoria di piante per motivi di sicurezza

Art. 1

Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln die Gewährung von Beiträgen für Bringung von Schadholz und für Zwangsnutzungen mit vorgeschriebener Schlägerung aller sicherheitsrelevanten Bäume, gemäß Artikel 48 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung.

2. Ziel der Beiträge ist es, den gesamten Wald in privatem und öffentlichem Eigentum in seinen Funktionen nachhaltig durch die Bringung von Bäumen gemäß Absatz 1 zu schützen und zu pflegen.

Art. 2

Begünstigte

1. Begünstigte sind Waldeigentümer und -besitzer, und zwar sowohl natürliche als auch juristische Personen des öffentlichen und Privatrechts, die im Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (anagrafe provinciale delle imprese agricole APIA) eingetragen sind und die Bringung des Schadholzes gemäß Auszeigeprotokoll durchführen.

Art. 3

Förderfähige Maßnahmen

1. Gefördert werden

- a) Maßnahmen für die Holzbringung von durch biotisch oder abiotische Ursachen beschädigten Holz, welches ein Risiko für die ökologische Stabilität der forstlichen Ökosysteme darstellt;
- b) Maßnahmen für Zwangsnutzungen mit vorgeschriebener Schlägerung aller sicherheitsrelevanten Bäume im direkten Gefährdungsbereich von Staats-, Landes- & Gemeindestrassen, Ländlichen Straßen sowie in wasserführenden Grabeneinhängen;
- c) Fällen von sicherheitsrelevanten Bäumen, welche vor Ort belassen

Art. 1

Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano la concessione di contributi per la rimozione di alberi danneggiati e l'abbattimento obbligatorio secondo prescrizioni di piante rilevanti per la sicurezza, in attuazione dell'articolo 48 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche.

2. Finalità di tali contributi è preservare e proteggere in modo duraturo tutto il bosco, di proprietà pubblica e privata, in tutte le sue funzioni attraverso l'esbosco tempestivo di alberi di cui al comma 1.

Art. 2

Beneficiari

1. Beneficiari dei contributi sono persone fisiche o giuridiche, sia di diritto pubblico che privato, proprietarie o in possesso del bosco, iscritte all'anagrafe provinciale delle imprese agricole (APIA), che eseguono la rimozione degli alberi danneggiati secondo il verbale di assegno.

Art. 3

Interventi oggetto di contributo

1. Sono oggetto di contributo

- a) interventi per la rimozione di legname danneggiato da avversità biotiche e/o abiotiche, che possono presentare un rischio per la stabilità ecologica degli ecosistemi forestali;
- b) interventi per la rimozione obbligatoria di piante secondo prescrizioni, al fine di garantire la sicurezza nelle zone di pericolo diretto lungo le strade statali, provinciali e comunali, lungo le strade rurali, nonché lungo l'area di insidenza di fossati acquiferi;
- c) abbattimento con possibile rilascio in loco di piante rilevanti per la sicurezza lungo le strade forestali e i sentieri

werden können, entlang von Forstwegen und markierten Wanderwegen.

escursionistici segnalati.

Art. 4

Berechnung und Höhe der Beiträge

1. Die zulässigen Kosten werden auf der Grundlage von Standardkosten festgelegt.
2. Für Maßnahmen gemäß Art.3, Abs.1, Buchst. a) werden folgende Standardkosten festgelegt:

Bringungsart <i>Tipo di rimozione</i>	Euro/Vfm <i>Euro/m³</i>
Harvester <i>Harvester</i>	5,00 Euro
Handrückung, Seilwinde, Traktor, Pferd <i>Avvallamento a mano, verricello, trattore, cavallo</i>	17,00 Euro
Seilkran <i>Teleferica</i>	22,00 Euro
Hubschrauber (nur im Schutzwald) <i>Elicottero (solo nel bosco di protezione)</i>	30,00 Euro

3. Für Maßnahmen gemäß Art.3, Abs.1, Buchst. b) werden differenzierte Standardkosten für präventive Maßnahmen und für die Beseitigung von Schadholz festgelegt:

Art. 4

Determinazione e misura dei contributi

1. I costi ammissibili sono determinati in base a costi standard.
2. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera a) sono previsti i seguenti costi standard:

3. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera b) sono previsti i seguenti costi standard, differenziati a seconda che si tratti di rimozione preventiva o di rimozione di piante danneggiate:

	Präventive Maßnahme <i>Rimozione preventiva</i>	Beseitigung von Schadholz (+ 30%) <i>Rimozione di piante danneggiate (+30%)</i>
Bringungsart <i>Tipo di rimozione</i>	Euro/Vfm <i>Euro/m³</i>	Euro/Vfm <i>Euro/m³</i>
Harvester <i>Harvester</i>	5,00 Euro	6,50 Euro
Handrückung, Seilwinde, Traktor, Pferd <i>Avvallamento a mano, verricello, trattore, cavallo</i>	17,00 Euro	22,10 Euro
Seilkran <i>Teleferica</i>	22,00 Euro	28,60 Euro
Hubschrauber <i>Elicottero</i>	30,00 Euro	39,00 Euro

4. Für Maßnahmen gemäß Art.3, Abs.1, Buchst. c) werden folgende Standardkosten festgelegt:

4. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera c) sono previsti i seguenti costi standard:

Fällen von sicherheitsrelevanten Bäumen, welche vor Ort belassen werden können <i>Abbattimento con possibile rilascio in loco di piante rilevanti per la sicurezza</i>	13,00	Euro/Vfm <i>Euro/m</i>
---	-------	---------------------------

5. Es wird die Holzmasse laut Auszeigeprotokoll berücksichtigt.

6. Werden bei der Holzbringung bis zu einer mit Lastkraftwagen oder Traktoren befahrbaren Straße für die gleiche Holzmenge zwei aufeinanderfolgende Bringungsarten angewandt, so dürfen die Prämiensätze nicht kumuliert werden. In der Regel wird der Prämiensatz der vorwiegenden Bringungsart angewandt.

7. Nicht förderfähig sind Ausgaben, bei denen die Gesamthöhe des Beitrags weniger als 300,00 Euro ausmacht.

8. Auf derselben Fläche, auf der ein Beitrag gemäß dieser Anlage gewährt wird, kann kein Antrag für Maßnahmen laut den Anlagen C und D eingereicht werden.

Art. 5

Antragstellung

1. Der Antrag muss ausschließlich in digitaler Form über das Portal myCIVIS eingereicht werden. Anträge, die nicht über dieses Portal eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt.

2. Als Einreichdatum gilt der Tag, an dem der Antrag im System registriert wird. Der Antrag gilt als ordnungsgemäß eingereicht, sobald der/die Antragstellende über das System die entsprechende Eingangsbestätigung erhält. Diese wird vom System unmittelbar nach Versenden des Antrags dem/der Antragstellenden per E-Mail übermittelt. Sämtliche folgende Mitteilungen werden dem/der Antragstellenden ausschließlich auf digitalem Wege übermittelt.

3. Die Anträge enthalten auf jeden Fall folgende Angaben:

- a) Name des Unternehmens;
- b) Beschreibung der Maßnahme;
- c) Ort der Durchführung der Maßnahme;
- d) Auflistung der zulässigen Ausgaben.

4. Dem Antrag muss Folgendes beigelegt werden:

- a) Kopie des Gründungsakts und der Satzung, falls die antragstellende Person eine juristische Person des Privatrechts ist;
- b) Kopie der Vollmacht für die Einreichung des Antrags im Falle von Miteigentum oder von Besitz, gesondert vom Eigentum.

5. La massa legnosa di riferimento è quella contenuta nel verbale di assegno.

6. Se la rimozione fino alla strada camionabile o trattorabile, per la stessa quantità di legname, avviene attraverso due o più tipi di esbosco successivi, le quote di premio non sono cumulabili. Di norma si applica la quota di premio per il tipo di esbosco prevalente.

7. Non sono finanziabili le spese per le quali l'ammontare complessivo del contributo risulta inferiore a 300,00 euro.

8. Per superfici su cui vengono concessi contributi di cui al presente allegato non può essere presentata domanda per interventi di cui agli allegati C e D.

Art. 5

Presentazione della domanda

1. La domanda deve essere presentata esclusivamente in forma digitale attraverso il portale myCIVIS. Le domande non presentate tramite questo portale non saranno prese in considerazione.

2. Quale data di presentazione vale quella in cui la domanda viene registrata dal sistema. La domanda si considera presentata regolarmente se il/la richiedente riceve dal sistema la relativa conferma; quest'ultima è inviata dal sistema tramite e-mail subito dopo l'invio della domanda. Tutte le successive comunicazioni saranno inviate al/alla richiedente esclusivamente in modalità digitale.

3. Le domande devono riportare almeno le seguenti informazioni:

- a) nome dell'impresa;
- b) descrizione dell'intervento;
- c) luogo di svolgimento dell'intervento;
- d) elenco delle spese ammissibili.

4. La domanda deve essere corredata dalla seguente documentazione:

- a) copia dell'atto di costituzione e dello statuto, se a presentare la domanda è una persona giuridica privata;
- b) copia della delega a presentare la domanda, in caso di comproprietà o in caso di possesso separato dalla proprietà.

Art. 6

Bearbeitung und Liquidierung des Antrages

1. Das Landesamt für Bergwirtschaft überprüft, ob die Beihilfeanträge zulässig sind und ordnungsgemäß vorgelegt wurden, und prüft die darin enthaltenen Angaben und Erklärungen.
2. Der/Die Beauftragte der gebietsmäßig zuständigen Forstbehörde prüft nach Abschluss der Maßnahme, ob diese ordnungsgemäß durchgeführt wurde, und füllt den entsprechenden Vordruck aus.
3. Die Höhe der gewährten Beihilfe wird aufgrund des in der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahmen festgestellten Ausmaßes der Eingriffe festgelegt.
4. Die Auszahlung des Beitrags kann erst nach der Ausstellung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahme angeordnet werden.

Art. 7

Kontrollen und Strafen

1. Die Forstbehörde führt an sämtlichen geförderten Projekten Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen durch, um festzustellen, ob die Maßnahmen, für die ein Beitrag gewährt wurde, ordnungsgemäß durchgeführt wurden.
2. Der Antrag kann teilweise oder vollständig abgelehnt oder widerrufen werden, wenn schwerwiegende Unregelmäßigkeiten bei der Durchführung der Arbeiten nachgewiesen werden oder andere Vorschriften im Auszeigeprotokoll nicht eingehalten werden.
3. Im Falle der unrechtmäßigen Inanspruchnahme der wirtschaftlichen Vergünstigungen, hat der festgestellte Verstoß gegen die Bestimmungen dieser Anwendungsrichtlinien den Widerruf des Beitrages und die Pflicht zur Rückzahlung des entsprechenden Betrags zuzüglich der gesetzlichen Zinsen zur Folge, die ab dem Auszahlungsdatum des Beitrags berechnet werden.

Art. 8

Übergangsbestimmungen

1. Anträge, die vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingereicht und noch nicht bearbeitet wurden, werden gemäß den bis dahin gültigen Modalitäten im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 125 vom

Art. 6

Istruttoria e liquidazione della domanda

1. L'Ufficio provinciale Economia montana verifica l'ammissibilità della domanda, la sua regolare presentazione nonché i dati e le dichiarazioni ivi contenuti.
2. A intervento ultimato, l'incaricato/incaricata dell'autorità forestale territorialmente competente ne verifica la regolare esecuzione e compila il corrispondente modulo.
3. L'ammontare del contributo concesso viene determinato dall'entità degli interventi eseguiti, accertati nel certificato di regolare esecuzione.
4. L'importo del contributo può essere liquidato solo dopo il rilascio del certificato di regolare esecuzione dell'intervento.

Art. 7

Controlli e sanzioni

1. L'autorità forestale effettua controlli amministrativi e sopralluoghi su tutti gli interventi per i quali è stato concesso un contributo, al fine di verificare la regolare esecuzione degli interventi stessi.
2. La domanda può essere respinta o revocata, parzialmente o totalmente, qualora sussistano comprovate gravi irregolarità nell'esecuzione degli interventi o qualora non vengano rispettate le prescrizioni contenute nel verbale di assegno.
3. In caso di indebita percezione dei vantaggi economici, l'accertata violazione delle disposizioni di cui ai presenti criteri, comporta la revoca del contributo e l'obbligo della restituzione del relativo importo, maggiorato degli interessi legali, decorrenti dalla data della sua erogazione.

Art. 8

Norme transitorie

1. Domande presentate e non ancora evase fino all'entrata in vigore della presente deliberazione, sono istruite e definite secondo le modalità di cui alla deliberazione della Giunta provinciale n. 125 del 07.02.2023.

07.02.2023 bearbeitet und abgeschlossen.

Anlage C

Allegato C

Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für die Waldpflege

Criteri per la concessione di contributi per le cure selvicolturali

Art. 1

Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln die Gewährung von Beiträgen für Waldpflegen in Umsetzung von Artikel 48 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung.

2. Ziel der Beiträge ist es, zur Verbesserung des wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Wertes der Wälder beizutragen.

Art. 2

Begünstigte

1. Begünstigte sind Waldeigentümer und -besitzer, und zwar sowohl natürliche als auch juristische Personen des öffentlichen und Privatrechts, die im Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (anagrafe provinciale delle imprese agricole APIA) eingetragen sind.

Art. 3

Förderfähige Maßnahmen

1. Gefördert werden:

- a) waldbauliche Maßnahmen in den Strukturen Jungwuchs, Dickung und Stangenholz;
- b) Revitalisierungen und Pflege von Niederwäldern;
- c) Anlegen von Schussschneisen;
- d) Bodenbearbeitung zur Verjüngungsförderung, ermächtigt durch die Forstbehörde.

2. Für Maßnahmen gemäß Art. 3, Abs.1, Buchst. a) und b) beträgt die Mindesteingriffsfläche 0,5 ha.

3. Für Maßnahmen gemäß Art. 3, Abs.1, Buchst. c) und d) sind Ausgaben, bei denen die Gesamthöhe des Beitrages weniger als 300 € ausmacht, nicht förderfähig.

4. Die Maßnahme muss innerhalb des Zeitraumes von zwölf Monaten ab

Art. 1

Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano la concessione di contributi per le cure selvicolturali in attuazione dell'articolo 48 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche.

2. Finalità di tali contributi è accrescere il valore economico, sociale ed ecologico delle foreste.

Art. 2

Beneficiari

1. Beneficiari dei contributi sono persone fisiche o giuridiche, sia di diritto pubblico che privato, proprietarie o in possesso del bosco, che risultino iscritte all'anagrafe provinciale delle imprese agricole (APIA).

Art. 3

Interventi oggetto di contributo

1. Sono oggetto di contributo i seguenti interventi:

- a) interventi selvicolturali nelle strutture forestali come novelleto, spessine e perticaie;
- b) rivitalizzazione del bosco ceduo;
- c) realizzazione di corridoi di tiro;
- d) lavorazione del terreno autorizzata dall'autorità forestale per favorire la rinnovazione.

2. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera a) e b) la superficie minima d'intervento deve essere 0,5 ha.

3. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera c) e d) non sono finanziabili le spese per le quali l'ammontare complessivo del contributo risulta inferiore a 300,00 euro.

4. L' intervento deve essere realizzato entro 12

Antragstellung abgeschlossen werden.

mesi dalla data della domanda.

Art. 4

Berechnung und Höhe der Beiträge

1. Für die Maßnahmen gemäß Art. 3, Abs. 1, Buchstaben a) und b) werden die anerkannten Kosten auf der Grundlage von Standardkosten in Höhe von 4.000 €/ha festgelegt.

- die Beihilfenhöhe beträgt 70% der anerkannten Kosten;
- beim Einsatz von Harvester oder Forwarder zur Durchführung der Maßnahmen beträgt die Beihilfenhöhe 35 % der anerkannten Kosten.

2. Für die Maßnahmen gemäß Art. 3, Abs. 1, Buchstabe c) betragen die Standardkosten 2.000 €/ha.

3. Für die Maßnahmen gemäß Art.3, Abs. 1, Buchstabe d) betragen die Standardkosten 4 €/m².

4. Die Beiträge gemäß Art. 3, Abs. 1, Buchstabe c) können als einmaliger Beitrag für 10 Jahre gewährt werden und beinhalten auch die Pflege der Beitragsfläche in diesem Zeitraum.

5. Auf derselben Fläche, auf der ein Beitrag gemäß dieser Anlage gewährt wird, kann kein Antrag für Maßnahmen laut der Anlage D eingereicht werden.

Art. 5

Antragstellung

1. Für die Maßnahmen gemäß Art. 3, Abs. 1, Buchstaben a) und b) muss der Antrag ausschließlich in digitaler Form über das Portal myCIVIS eingereicht werden. Anträge, die nicht über dieses Portal eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt.

2. Als Einreichdatum gilt der Tag, an dem der Antrag im System registriert wird. Der Antrag gilt als ordnungsgemäß eingereicht, sobald der/die Antragstellende über das System die entsprechende Eingangsbestätigung erhält. Diese wird vom System unmittelbar nach Versenden des Antrags dem/der Antragstellenden per E-Mail übermittelt. Sämtliche folgende Mitteilungen werden dem/der Antragstellenden ausschließlich auf digitalem Wege übermittelt.

3. Für Maßnahmen gemäß Art. 3, Abs.1, Buchst. c) und d) wird der Antrag auf dem vom

Art. 4

Determinazione e misura dei contributi

1. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera a) e b) i costi ammissibili sono determinati in base a costi standard e sono pari a 4.000 €/ha.

- l'intensità dell'aiuto è pari al 70% dei costi ammissibili;
- qualora gli interventi siano realizzati mediante l'utilizzo di Harvester e Forwarder l'intensità dell'aiuto è pari al 35% dei costi ammissibili.

2. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera c) i costi standard sono pari a 2.000 €/ha,

3. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera d) i costi standard sono pari a 4 €/m².

4. I contributi per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera c) possono essere elargiti una volta ogni 10 anni e comprendono anche la manutenzione della superficie ammessa a contributo durante questo arco di tempo.

5. Per superfici su cui vengono concessi contributi di cui al presente allegato non può essere presentata domanda per interventi di cui all'allegato D.

Art. 5

Presentazione della domanda

1. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera a) e b) la domanda deve essere presentata esclusivamente in forma digitale attraverso il portale myCIVIS. Le domande non presentate tramite questo portale non saranno prese in considerazione.

2. Quale data di presentazione vale quella in cui la domanda viene registrata dal sistema. La domanda si considera presentata regolarmente se il/la richiedente riceve dal sistema la relativa conferma; quest'ultima è inviata dal sistema tramite e-mail subito dopo l'invio della domanda. Tutte le successive comunicazioni saranno inviate al/alla richiedente esclusivamente in modalità digitale.

3. Per gli interventi di cui all'art. 3, comma 1, lettera c) e d) la domanda deve essere redatta

Landesamt für Bergwirtschaft bereitgestellten Vordruck verfasst und bei der zuständigen Forststation eingereicht.

4. Die Anträge enthalten auf jeden Fall folgende Angaben:

- a) Name des Unternehmens,
- b) Beschreibung der Maßnahme,
- c) Ort der Durchführung der Maßnahme,
- d) Auflistung der zulässigen Ausgaben.

5. Für die Maßnahmen gemäß Art.3, Abs. 1, Buchstaben a) und b) muss dem Antrag Folgendes beigelegt werden:

- a) Kopie des Gründungsakts und der Satzung, falls die antragstellende Person eine juristische Person des Privatrechts ist,
- b) Kopie der Vollmacht für die Einreichung des Antrags im Falle von Miteigentum oder von Besitz, gesondert vom Eigentum.

6. Für Maßnahmen gemäß Art.3, Abs.1, Buchst. c) und d) muss dem Antrag Folgendes beigelegt werden:

- a) Kopie eines gültigen Erkennungsausweises,
- b) Kopie des Gründungsakts und der Satzung, falls die antragstellende Person eine juristische Person des Privatrechts ist,
- c) Kopie der Ermächtigung zur Vorlage des Antrags, falls der Antrag von einer juristischen Person des öffentlichen oder des Privatrechts eingereicht wird, falls der Unterzeichnende nicht der gesetzliche Vertreter ist;
- d) Kopie der Vollmacht für die Einreichung des Antrags im Falle von Miteigentum oder von Besitz, gesondert vom Eigentum.

Art. 6

Bearbeitung und Liquidierung des Antrages

1. Das Landesamt für Bergwirtschaft überprüft, ob die Beihilfeanträge zulässig sind und ordnungsgemäß vorgelegt wurden, und prüft die darin enthaltenen Angaben und Erklärungen.

2. Der/Die Beauftragte der gebietsmäßig zuständigen Forstbehörde prüft nach Abschluss der Maßnahme, ob diese ordnungsgemäß durchgeführt wurde, und füllt den entsprechenden Vordruck aus.

sui moduli predisposti dall'Ufficio provinciale Economia montana e presentata alla stazione forestale competente.

4. Le domande devono riportare almeno le seguenti informazioni:

- a) nome dell'impresa;
- b) descrizione dell'intervento
- c) luogo di svolgimento dell'intervento;
- d) elenco delle spese ammissibili.

5. Per gli interventi di cui all'art.3, comma 1, lettera a) e b) la domanda deve essere corredata dalla seguente documentazione:

- a) copia dell'atto di costituzione e dello statuto, se a presentare la domanda è una persona giuridica privata;
- b) copia della delega a presentare la domanda, in caso di comproprietà o in caso di possesso separato dalla proprietà.

6. Per gli interventi di cui all'art.3, comma 1, lettera c) e d) la domanda deve essere corredata dalla seguente documentazione:

- a) copia di un documento di riconoscimento valido;
- b) copia dell'atto di costituzione e dello statuto, se a presentare la domanda è una persona giuridica privata;
- c) copia dell'autorizzazione a presentare la domanda, qualora questa sia inoltrata da una persona giuridica di diritto pubblico o privato e il firmatario sia diverso dal legale rappresentante;
- d) copia della delega a presentare la domanda, in caso di comproprietà o in caso di possesso separato dalla proprietà.

Art. 6

Istruttoria e liquidazione della domanda

1. L'Ufficio provinciale Economia montana verifica l'ammissibilità della domanda, la sua regolare presentazione nonché i dati e le dichiarazioni ivi contenuti.

2. A intervento ultimato, l'incaricato/incaricata dell'autorità forestale territorialmente competente ne verifica la regolare esecuzione e compila il corrispondente modulo.

3. Die Höhe der gewährten Beihilfe wird aufgrund des in der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahmen festgestellten Ausmaßes der Eingriffe festgelegt.

4. Die Auszahlung des Beitrags kann erst nach der Ausstellung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahme angeordnet werden.

Art. 7

Kontrollen und Strafen

1. Die Forstbehörde führt an sämtlichen geförderten Projekten Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen durch, um festzustellen, ob die Maßnahmen, für die ein Beitrag gewährt wurde, ordnungsgemäß durchgeführt wurden.

2. Der Antrag kann teilweise oder vollständig abgelehnt oder widerrufen werden, wenn schwerwiegende Unregelmäßigkeiten bei der Durchführung der Arbeiten nachgewiesen werden oder andere Vorschriften im Ausweisprotokoll nicht eingehalten werden.

3. Im Falle der unrechtmäßigen Inanspruchnahme der wirtschaftlichen Vergünstigungen, hat der festgestellte Verstoß gegen die Bestimmungen dieser Anwendungsrichtlinien den Widerruf des Beitrages und die Pflicht zur Rückzahlung des entsprechenden Betrags zuzüglich der gesetzlichen Zinsen zur Folge, die ab dem Auszahlungsdatum des Beitrags berechnet werden.

Art. 8

Übergangsbestimmungen

1. Anträge, die vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingereicht und noch nicht bearbeitet wurden, werden gemäß den bis dahin gültigen Modalitäten im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 125 vom 07.02.2023 bearbeitet und abgeschlossen.

3. L'ammontare del contributo concesso viene determinato dall'entità degli interventi eseguiti, accertati nel certificato di regolare esecuzione.

4. L'importo del contributo può essere liquidato solo dopo il rilascio del certificato di regolare esecuzione dell'intervento.

Art. 7

Controlli e sanzioni

1. L'autorità forestale effettua controlli amministrativi e sopralluoghi su tutti gli interventi per il quali è stato concesso un contributo, al fine di verificare la regolare esecuzione degli interventi stessi.

2. La domanda può essere respinta o revocata, parzialmente o totalmente, qualora sussistano comprovate gravi irregolarità nell'esecuzione degli interventi o qualora non vengano rispettate le prescrizioni contenute nel verbale di assegno.

3. In caso di indebita percezione dei vantaggi economici, l'accertata violazione delle disposizioni di cui ai presenti criteri, comporta la revoca del contributo e l'obbligo della restituzione del relativo importo, maggiorato degli interessi legali, decorrenti dalla data della sua erogazione.

Art. 8

Norme transitorie

1. Domande presentate e non ancora evase fino all'entrata in vigore della presente deliberazione, sono istruite e definite secondo le modalità di cui alla deliberazione della Giunta provinciale n. 125 del 07.02.2023.

Anlage D

Allegato D

Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Schutzwaldpflege und Lebensraumpflege in Wäldern

Criteri per la concessione di contributi per interventi di cura nel bosco di protezione e cure di habitat boschivi

Art. 1

Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln die Gewährung von Beiträgen für Pflegemaßnahmen im Schutzwald in Umsetzung von Artikel 48 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung.
2. Ziel der Beiträge ist es, die ökologische Funktion sowie die Schutzfunktion der Wälder zu fördern und zu erhöhen.

Art. 2

Begünstigte

1. Begünstigte sind Waldeigentümer und -besitzer, und zwar sowohl natürliche als auch juristische Personen des öffentlichen und Privatrechts, die im Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (anagrafe provinciale delle imprese agricole APIA) eingetragen sind.

Art. 3

Förderfähige Maßnahmen

1. Gefördert werden Pflegearbeiten im Schutzwald sowie Arbeiten zur Lebensraumpflege in Wäldern auf einer Fläche von mindestens 0,5 ha.
2. Die geeigneten Pflegemaßnahmen werden von der zuständigen Forstbehörde festgelegt und müssen mindestens zwei verschiedene Maßnahmen umfassen.
3. Die Maßnahme muss innerhalb des Zeitraumes von 24 Monaten ab Antragstellung abgeschlossen werden.

Art. 4

Berechnung und Höhe der Beiträge

1. Die anerkannten Kosten werden auf der Grundlage von Standardkosten in Höhe von 5.000 €/ha festgelegt.

Art. 1

Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano la concessione di contributi per le cure colturali nel bosco di protezione in attuazione dell'articolo 48 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche.
2. Finalità di tali contributi è favorire ed accrescere la funzione ecologica e protettiva delle foreste.

Art. 2

Beneficiari

1. Beneficiari dei contributi sono persone fisiche o giuridiche, sia di diritto pubblico che privato, proprietarie o in possesso del bosco, che risultino iscritte all'anagrafe provinciale delle imprese agricole (APIA).

Art. 3

Interventi oggetto di contributo

1. Sono oggetto di contributo interventi di cura in boschi di protezione e cure di habitat boschivi su una superficie minima di almeno 0,5 ha
2. L' autorità forestale competente prescrive le misure di cura adeguate, che devono comprendere almeno due diversi tipi di intervento.
3. L' intervento deve essere realizzato entro 24 mesi dalla data della domanda.

Art. 4

Determinazione e misura dei contributi

1. I costi ammissibili sono determinati in base a costi standard e sono pari a 5.000 €/ha.

Art. 5

Antragstellung

1. Der Antrag muss ausschließlich in digitaler Form über das Portal myCIVIS eingereicht werden. Anträge, die nicht über dieses Portal eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt.
2. Als Einreichdatum gilt der Tag, an dem der Antrag im System registriert wird. Der Antrag gilt als ordnungsgemäß eingereicht, sobald der/die Antragstellende über das System die entsprechende Eingangsbestätigung erhält. Diese wird vom System unmittelbar nach Versenden des Antrags dem/der Antragstellenden per E-Mail übermittelt. Sämtliche folgende Mitteilungen werden dem/der Antragstellenden ausschließlich auf digitalem Wege übermittelt.
3. Die Anträge enthalten auf jeden Fall folgende Angaben:
 - a) Name des Unternehmens,
 - b) Beschreibung der Maßnahme,
 - c) Ort der Durchführung der Maßnahme,
 - d) Auflistung der zulässigen Ausgaben.
4. Dem Antrag muss Folgendes beigelegt werden:
 - a) Kopie des Gründungsakts und der Satzung, falls die antragstellende Person eine juristische Person des Privatrechts ist,
 - b) Kopie der Vollmacht für die Einreichung des Antrags im Falle von Miteigentum oder von Besitz, gesondert vom Eigentum.

Art. 6

Bearbeitung und Liquidierung des Antrages

1. Das Personal des Landesforstkorps stellt fest, ob die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind, und verfasst die Erhebungsniederschrift auf dem Vordruck des Landesamts für Bergwirtschaft.
2. Das Landesamt für Bergwirtschaft überprüft, ob die Beihilfeanträge zulässig sind und ordnungsgemäß vorgelegt wurden, und prüft die darin enthaltenen Angaben und Erklärungen.
3. Der/Die Beauftragte der gebietsmäßig zuständigen Forstbehörde prüft nach Abschluss der Maßnahme, ob diese ordnungsgemäß durchgeführt wurde, und füllt den entsprechenden Vordruck aus.

Art. 5

Presentazione della domanda

1. La domanda deve essere presentata esclusivamente in forma digitale attraverso il portale myCIVIS. Le domande non presentate tramite questo portale non saranno prese in considerazione.
2. Quale data di presentazione vale quella in cui la domanda viene registrata dal sistema. La domanda si considera presentata regolarmente se il/la richiedente riceve dal sistema la relativa conferma; quest'ultima è inviata dal sistema tramite e-mail subito dopo l'invio della domanda. Tutte le successive comunicazioni saranno inviate al/alla richiedente esclusivamente in modalità digitale.
3. Le domande devono riportare almeno le seguenti informazioni:
 - a) nome dell'impresa;
 - b) descrizione dell'intervento
 - c) luogo di svolgimento dell'intervento;
 - d) elenco delle spese ammissibili.
4. La domanda deve essere corredata dalla seguente documentazione:
 - a) copia dell'atto di costituzione e dello statuto, se a presentare la domanda è una persona giuridica privata;
 - b) copia della delega a presentare la domanda, in caso di comproprietà o in caso di possesso separato dalla proprietà.

Art. 6

Istruttoria e liquidazione della domanda

1. Il personale del corpo forestale provinciale incaricato verifica la sussistenza dei requisiti richiesti e compila il verbale di verifica sull'apposito modulo predisposto dall' Ufficio provinciale Economia montana.
2. L'Ufficio provinciale Economia montana verifica l'ammissibilità della domanda, la sua regolare presentazione nonché i dati e le dichiarazioni ivi contenuti.
3. A intervento ultimato, l'incaricato/incaricata dell'autorità forestale territorialmente competente ne verifica la regolare esecuzione e compila il corrispondente modulo.

4. Die Höhe der gewährten Beihilfe wird aufgrund des in der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahmen festgestellten Ausmaßes der Eingriffe festgelegt.

5. Die Auszahlung des Beitrags kann erst nach der Ausstellung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Maßnahme angeordnet werden.

Art. 7

Kontrollen und Strafen

1. Die Forstbehörde führt an sämtlichen geförderten Projekten Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen durch, um festzustellen, ob die Maßnahmen, für die ein Beitrag gewährt wurde, ordnungsgemäß durchgeführt wurden.

2. Der Antrag kann teilweise oder vollständig abgelehnt oder widerrufen werden, wenn schwerwiegende Unregelmäßigkeiten bei der Durchführung der Arbeiten nachgewiesen werden oder andere Vorschriften im Ausweisprotokoll nicht eingehalten werden.

3. Im Falle der unrechtmäßigen Inanspruchnahme der wirtschaftlichen Vergünstigungen, hat der festgestellte Verstoß gegen die Bestimmungen dieser Anwendungsrichtlinien den Widerruf des Beitrages und die Pflicht zur Rückzahlung des entsprechenden Betrags zuzüglich der gesetzlichen Zinsen zur Folge, die ab dem Auszahlungsdatum des Beitrags berechnet werden.

Art. 8

Übergangsbestimmungen

1. Anträge, die vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingereicht und noch nicht bearbeitet wurden, werden gemäß den bis dahin gültigen Modalitäten im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 125 vom 07.02.2023 bearbeitet und abgeschlossen.

4. L'ammontare del contributo concesso viene determinato dall'entità degli interventi eseguiti, accertati nel certificato di regolare esecuzione.

5. L'importo del contributo può essere liquidato solo dopo il rilascio del certificato di regolare esecuzione dell'intervento.

Art. 7

Controlli e sanzioni

1. L'autorità forestale effettua controlli amministrativi e sopralluoghi su tutti gli interventi per il quali è stato concesso un contributo, al fine di verificare la regolare esecuzione degli interventi stessi.

2. La domanda può essere respinta o revocata, parzialmente o totalmente, qualora sussistano comprovate gravi irregolarità nell'esecuzione degli interventi o qualora non vengano rispettate le prescrizioni contenute nel verbale di assegno.

3. In caso di indebita percezione dei vantaggi economici, l'accertata violazione delle disposizioni di cui ai presenti criteri, comporta la revoca del contributo e l'obbligo della restituzione del relativo importo, maggiorato degli interessi legali, decorrenti dalla data della sua erogazione.

Art. 8

Norme transitorie

1. Domande presentate e non ancora evase fino all'entrata in vigore della presente deliberazione, sono istruite e definite secondo le modalità di cui alla deliberazione della Giunta provinciale n. 125 del 07.02.2023.

Anlage E

Allegato E

Richtlinien für die Gewährung von Förderungen der forstlichen Erschließungen

Criteri per la concessione di agevolazioni per la viabilità forestale

Art. 1

Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln die Modalitäten für die Gewährung von Förderungen für Maßnahmen zur Verbesserung des wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Wertes der Wälder in Umsetzung der Artikel 48 und 49 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung.

Art. 1

Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano le modalità di concessione di agevolazioni per interventi volti ad accrescere il valore economico, sociale ed ecologico delle foreste, in attuazione degli articoli 48 e 49 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche.

Art. 2

Begünstigte

1. Begünstigte sind:
 - a) Gemeinden, Bezirksgemeinschaften, Eigenverwaltungen bürgerlicher Nutzungsrechte und Bonifizierungskonsortien;
 - b) Interessentschaften und Bodenverbesserungskonsortien;
 - c) landwirtschaftliche Unternehmen.

Art. 2

Beneficiari

1. Beneficiari sono:
 - a) comuni, comunità comprensoriali, amministrazioni separate dei beni di uso civico e consorzi di bonifica;
 - b) interessenze e consorzi di miglioramento fondiario;
 - c) imprese agricole.

Art. 3

Förderfähige Maßnahmen

1. Förderfähig sind Maßnahmen zur Errichtung, Verbesserung und funktionalen Instandsetzung der forstlichen inner- und überbetrieblichen Erschließungen, um die nachhaltige Bewirtschaftung unerschlossener oder unzureichend erschlossener Waldbestände zu verbessern, die Prävention und Bewältigung von Schadensereignissen zu erleichtern und die Waldbestände der Öffentlichkeit zugänglich zu machen

Art. 3

Interventi agevolabili

1. Possono essere concesse agevolazioni interventi per la realizzazione, il risanamento e l'adeguamento multifunzionale della viabilità forestale aziendale e sovraziale, per migliorare la gestione sostenibile del patrimonio boschivo non ancora o scarsamente dotato di viabilità forestale e per facilitare la prevenzione e il ripristino dei danni nonché per rendere i boschi accessibili al pubblico;

Art. 4

Antragstellung

1. Der auf dem von der Landesverwaltung bereitgestellten Vordruck abgefasste Antrag

Art. 4

Presentazione delle domande

1. Le domande di agevolazione per gli interventi di cui all'articolo 3 possono essere

auf Förderung der Maßnahmen laut Artikel 3 kann in der Zeit vom 1. Jänner bis 31. März eines jeden Jahres beim Landesamt für Bergwirtschaft eingereicht werden. Ausnahmen sind nur möglich, wenn es aus phytosanitären Gründen von der Forstbehörde für notwendig erachtet wird.

2. Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizulegen:

- a) Kopie eines gültigen Erkennungsausweises;
- b) Kopie des Gründungsaktes und der Satzung des Unternehmens, falls der Antrag von einer privaten Rechtsperson gestellt wird;
- c) Kopie der Maßnahme, mit welcher im Fall von Personen privaten oder öffentlichen Rechts zur Antragstellung ermächtigt wird;
- d) Kopie der von der gebietsmäßig zuständigen Gemeinde ausgestellten Baukonzession bzw. Bauermächtigung;
- e) Projekt des geplanten Bauvorhabens sowie der entsprechende Ausgabenvoranschlag, der von einem im Berufsverzeichnis eingetragenen Freiberufler oder einer im Berufsverzeichnis eingetragenen Freiberuflerin abgefasst und unterschrieben sein muss;
- f) Finanzierungszeitplan.

3. Ist der Antrag unvollständig, wird der Antragsteller oder die Antragstellerin schriftlich aufgefordert, die fehlenden Unterlagen oder Angaben innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt des Schreibens nachzureichen. Nicht fristgerecht vervollständigte Anträge werden von Amts wegen archiviert.

4. Mit den Arbeiten kann erst nach Ausstellung des Finanzierungsdekretes begonnen werden. Ausnahmen sind nur möglich, wenn es aus phytosanitären Gründen von der Forstbehörde für notwendig erachtet wird.

5. Nicht förderungsfähig sind Anträge bei denen die anerkannten Kosten für die betreffende Maßnahme samt den technischen Spesen weniger als 10.000,00 Euro beträgt.

presentate dal 1° gennaio al 31 marzo di ogni anno. Eventuali eccezioni sono possibili solo qualora ritenute necessarie da parte dell'autorità forestale per rischi fitosanitari. Le domande vanno redatte sui moduli predisposti dall'Amministrazione provinciale e presentate all'Ufficio provinciale Economia montana.

2. Alla domanda vanno allegati i seguenti documenti:

- a) copia di un documento di riconoscimento valido;
- b) copia dell'atto costitutivo e dello statuto dell'impresa, qualora il richiedente sia una persona giuridica privata;
- c) copia del provvedimento di autorizzazione alla presentazione della domanda, qualora questa sia presentata da persone giuridiche private o pubbliche;
- d) copia della concessione o autorizzazione edilizia rilasciata dal comune territorialmente competente;
- e) progetto dell'opera da realizzare con il relativo preventivo di spesa, redatti e firmati da un libero/una libera professionista iscritto/iscritta nel relativo albo;
- f) cronoprogramma delle spese.

3. In caso di domanda incompleta, il richiedente viene sollecitato per iscritto a presentare entro 30 giorni i documenti o dati mancanti. Le domande non perfezionate entro i termini previsti sono archiviate d'ufficio.

4. I lavori possono iniziare soltanto dopo la redazione del decreto di finanziamento. Eventuali eccezioni sono possibili solo qualora ritenute necessarie da parte dell'autorità forestale per rischi fitosanitari

5 Non sono agevolabili le domande i cui costi ammessi, comprensivi delle spese tecniche, siano inferiori a 10.000,00 euro.

Art. 5

Umfang der Förderung und zugelassene Ausgaben

1. Die Förderungen für die Maßnahmen laut Artikel 3 werden in Form von Beiträgen ausgezahlt, genehmigt vom Direktor oder der Direktorin der zuständigen Abteilung.
2. Die zugelassenen Ausgaben für die Maßnahmen laut Artikel 3 werden aufgrund der geltenden Preisliste für Forstwirtschaft, Landwirtschaft und Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz festgelegt.
3. Die Zuständigen der Landesämter führen eine technische Überprüfung der Vorhaben laut Artikel 3 durch, um die Förderfähigkeit festzustellen. Die anerkannten förderungsfähigen Kosten werden gemäß Preisliste laut Absatz 2 festgelegt. Zu diesem Zweck kann das zuständige Amt die Mitarbeit der gebietsmäßig zuständigen Forstämter in Anspruch nehmen.
4. Investitionen für Maßnahmen zur Errichtung, Verbesserung und funktionalen Instandsetzung der Forstwege, die zur Multifunktionalität der Wälder beitragen, können Beiträge bis zu 60 Prozent der anerkannten Kosten für die Antragsteller laut Art. 2, Komma 1, Buchstabe a) und b) gefördert werden. Für die Antragsteller laut Art. 2, Komma 1, Buchstabe c) werden hingegen maximal 40 Prozent der anerkannten Kosten gefördert.
5. Die für die Beihilfegewährung erforderlichen Voraussetzungen müssen sowohl bei der Gewährung als auch bei der Auszahlung der Beihilfe gegeben sein.

Art. 6

Auszahlung der Förderungen

1. Die Begünstigten können nach Baubeginnmeldung einen Vorschuss in Höhe von maximal 50 Prozent der genehmigten Beihilfe beantragen. Es kann ein weiterer Vorschuss im Ausmaß von 25% der Beihilfe gewährt werden, auf Grundlage einer Teilabrechnung der Arbeiten.
2. Die Überprüfung des Baufortschritts und des Abschlusses der Arbeiten für das zur Beihilfe zugelassene Bauvorhaben erfolgt auf der Grundlage der Abrechnung nach Aufmaß, und zwar indem der oder die beauftragte Sachverständige durch Prüfung der Funktionsfähigkeit und des Bestandes

Art. 5

Entità delle agevolazioni e spese ammesse

1. Le agevolazioni per gli interventi di cui all'articolo 3 vengono erogate in forma di contributi, approvati dal Direttore/dalla Direttrice di ripartizione competente.
2. Le spese ammesse per gli interventi di cui all'articolo 3 sono fissate in base al listino prezzi in vigore per Foreste, Agricoltura e agenzia provinciale per l'ambiente e tutela del clima.
3. Il personale incaricato effettua una verifica tecnica sugli interventi per accertare che siano agevolabili. Le spese ammesse vengono determinate in base al listino prezzi di cui al comma 2. A tal fine l'ufficio competente si può avvalere della collaborazione degli uffici forestali territorialmente competenti.
4. Per gli interventi per la realizzazione, il risanamento e l'adeguamento funzionale delle strade forestali volti a migliorare la multifunzionalità delle foreste, possono essere concessi contributi fino al 60 per cento delle spese ammesse per i richiedenti di cui all'art. 2, comma 1, lettere a) e b). Per i richiedenti di cui all'art. 2, comma 1, lettera c) si applica invece una percentuale massima di agevolazione del 40 per cento.
5. I requisiti richiesti ai fini della concessione dell'aiuto devono sussistere sia al momento della concessione che al momento della sua liquidazione.

Art. 6

Liquidazione delle agevolazioni

1. Dopo aver presentato la dichiarazione di inizio lavori i beneficiari possono richiedere un anticipo fino ad un massimo del 50 per cento dell'aiuto approvato. Può essere concesso un ulteriore anticipo del 25% dell'aiuto conseguente allo stato di avanzamento parziale dei lavori.
2. La valutazione dello stato di avanzamento dei lavori e della realizzazione dell'opera ammessa ad aiuto viene eseguita con il sistema a misura, vale a dire mediante valutazione della funzionalità e consistenza dell'opera e verifica della sua rispondenza allo stato parziale o finale dei lavori, controfirmato

beurteilt, ob das verwirklichte Bauvorhaben mit der gegengezeichneten Teil- oder Endabrechnung übereinstimmt.

3. Die Höhe, der für die Verwirklichung des Bauvorhabens gewährten Beihilfe wird aufgrund der tatsächlich durchgeführten und von dem oder der beauftragten Sachverständigen festgestellten Arbeiten endgültig festgelegt; daraufhin wird der entsprechende Betrag ausbezahlt.

4. Endabrechnungen, die von in den entsprechenden Berufsverzeichnissen eingetragenen Sachverständigen unterzeichnet sind, werden für sämtliche Wirkungen als den Rechnungen gleichwertige Buchungsbelege anerkannt.

5. Die Auszahlung der gewährten Beihilfe an öffentliche Körperschaften erfolgt auf der Grundlage des Beschlusses, mit dem die Körperschaft die Rechnungslegung über die Kosten genehmigt hat.

Art. 7

Kontrollen

1. Die Ämter der Landesabteilung Forstwirtschaft führen Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen durch, um die ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten festzustellen. Um die ordnungsgemäße Ausführung der zur Förderung zugelassenen Investitionen zu überprüfen, werden alle geförderten Vorhaben Kontrollen unterzogen.

Art. 8

Widerruf

1. Wird festgestellt, dass die Arbeiten nicht durchgeführt wurden oder nicht in Übereinstimmung mit dem geförderten Projekt oder nur in teilweiser Übereinstimmung mit diesem durchgeführt wurden, wird die gewährte Förderung ganz oder teilweise widerrufen. In diesem Fall muss der oder die Begünstigte den erhaltenen Betrag zuzüglich der ab dem Zeitpunkt der Auszahlung angefallenen gesetzlichen Zinsen zurückzahlen.

Art. 9

Übergangsbestimmungen

1. Anträge, die vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingereicht und noch nicht bearbeitet wurden, werden gemäß den bis dahin gültigen Modalitäten im Sinne des

dal tecnico incaricato/dalla tecnica incaricata.

3. L'ammontare dell'aiuto concesso per la realizzazione dell'opera viene determinato in proporzione ai lavori effettivamente eseguiti ed accertati dal tecnico incaricato/dalla tecnica incaricata, e il relativo importo viene quindi liquidato.

4. Gli stati di avanzamento finali dei lavori, debitamente firmati dai tecnici/dalle tecniche iscritti/iscritte ai rispettivi albi professionali, sono da considerarsi a tutti gli effetti documenti contabili equivalenti a fatture.

5. La liquidazione degli aiuti concessi agli enti pubblici avviene sulla base della delibera di approvazione del rendiconto delle spese adottata dall'ente stesso.

Art. 7

Controlli

1. Gli uffici della Ripartizione provinciale Foreste effettuano controlli amministrativi e sopralluoghi per verificare la regolare esecuzione dei lavori. Al fine di verificare la regolare esecuzione degli investimenti ammessi ad agevolazione vengono effettuati controlli ispettivi sul cento per cento della iniziative agevolate.

Art. 8

Revoca

1. Qualora venga accertata la mancata, non conforme o parziale esecuzione dei lavori rispetto al progetto ammesso ad agevolazione, l'agevolazione concessa viene revocata in tutto o in parte; in tal caso il beneficiario è tenuto a restituire l'importo revocato, maggiorato degli interessi legali maturati dalla data della sua erogazione.

Art. 9

Norme transitorie

1. Domande presentate e non ancora evase fino all'entrata in vigore della presente deliberazione, sono istruite e definite secondo le modalità di cui alla deliberazione della Giunta

Beschlusses der Landesregierung Nr. 125 vom 07.02.2023, in geltender Fassung, bearbeitet und abgeschlossen.

provinciale n. 125 del 07.02.2023 e successive modifiche.

Anlage F

Allegato F

Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für Aufforstungsmaßnahmen

Criteri per la concessione di contributi per interventi di rimboschimento

Art. 1

Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln die Gewährung von Beiträgen für Maßnahmen für Aufforstungen zum truppweisen Einbringen von klimafitten Mischbaumarten, in Umsetzung von Artikel 48 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung.

2. Ziel der Beiträge ist es, die ökologische Funktion sowie die Schutzfunktion der Wälder zu fördern und zu erhöhen.

Art. 2

Begünstigte

1. Begünstigte sind Waldeigentümer und -besitzer, und zwar sowohl natürliche als auch juristische Personen des öffentlichen und Privatrechts, die im Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (anagrafe provinciale delle imprese agricole APIA) eingetragen sind.

Art. 3

Förderfähige Maßnahmen

1. Gefördert werden Aufforstungen zum truppweisen Einbringen von Mischbaumarten samt Einzelschutz oder kleinflächiger Einzäunung.

2. Die Mindesteingriffsfläche beträgt 0,5 ha und die Maximalfläche beträgt 10 ha.

3. Es dürfen nur standortgerechte Forstpflanzen aus geeigneten Forstgärten gepflanzt werden.

4. Für die beitragsermächtigten Flächen gemäß dieser Anlage dürfen in den darauffolgenden 10 Jahren keine weiteren Beitragsansuchen für Aufforstungsmaßnahmen gestellt werden.

5. Auf derselben Fläche, auf der ein Beitrag gemäß dieser Anlage gewährt wird, kann kein Antrag für Maßnahmen laut Anlage D eingereicht werden.

Art. 1

Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano la concessione di contributi per rimboschimenti mediante la piantumazione in gruppo di specie arboree miste, adatte alle condizioni climatiche, in attuazione dell'articolo 48 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche.

2. Finalità di tali contributi è favorire ed accrescere la funzione ecologica e protettiva delle foreste.

Art. 2

Beneficiari

1. Beneficiari dei contributi sono persone fisiche o giuridiche, sia di diritto pubblico che privato, proprietarie o in possesso del bosco, che risultino iscritte all'anagrafe provinciale delle imprese agricole (APIA).

Art. 3

Interventi oggetto di contributo

1. Sono oggetto di contributo rimboschimenti in gruppo di specie arboree miste, incluse misure di protezione singola o recinzioni di piccole superfici.

2. La superficie minima d'intervento deve essere 0,5 ha, mentre la superficie massima deve essere 10 ha.

3. Possono essere messe a dimora esclusivamente specie arboree autoctone, provenienti dai vivai forestali idonei.

4. Per superfici su cui vengono concessi contributi di cui al presente allegato, nei successivi 10 anni non possono essere presentate ulteriori domande di contributo per medesimi interventi di rimboschimento.

5. Per superfici su cui vengono concessi contributi di cui al presente allegato non può essere presentata domanda per interventi di cui all'allegato D.

Art. 4

Berechnung und Höhe der Beiträge

1. Die zulässigen Kosten werden auf der Grundlage von Standardkosten in Höhe von 2.000 €/ha festgelegt.

Art. 5

Antragstellung

1. Der Antrag wird auf dem vom Landesamt für Bergwirtschaft bereitgestellten Vordruck verfasst und in der Zeit vom 1. Dezember bis 31. Jänner eines jeden Jahres bei der zuständigen Forststation eingereicht.

Nur für das Jahr 2026 wird diese Frist bis zum 31. März verlängert.

2. Die Anträge enthalten auf jeden Fall folgende Angaben:

- a) Name des Unternehmens,
- b) Beschreibung der Maßnahme,
- c) Ort der Durchführung der Maßnahme,
- d) Auflistung der zulässigen Ausgaben.

3. Dem Antrag muss Folgendes beigelegt werden:

- a) Kopie eines gültigen Erkennungsausweises,
- b) Kopie des Gründungsakts und der Satzung, falls die antragstellende Person eine juristische Person des Privatrechts ist,
- c) Kopie der Ermächtigung zur Vorlage des Antrags, falls der Antrag von einer juristischen Person des öffentlichen oder des Privatrechts eingereicht wird, falls der Unterzeichnende nicht der gesetzliche Vertreter ist;
- d) Kopie der Vollmacht für die Einreichung des Antrags im Falle von Miteigentum oder von Besitz, gesondert vom Eigentum.
- e) Kartographie (Orthophoto mit Katastermappe) der Aufforstungsmaßnahme mit Angabe der aufzuforstenden Baumarten und der Schutzmaßnahmen (Beratungsprotokoll).

4. Die Beitragsgewährung erfolgt erst nach Vorlage eines Antrages um Auszahlung, welcher auf dem vom Landesamt für Bergwirtschaft bereitgestellten Vordruck verfasst ist und bei der zuständigen Forststation eingereicht wird.

Art. 4

Determinazione e misura dei contributi

1. I costi ammissibili sono determinati in base a costi standard e sono pari a 2.000 €/ha.

Art. 5

Presentazione della domanda

1. La domanda deve essere redatta sui moduli predisposti dall'Ufficio provinciale Economia montana e presentata alla stazione forestale competente dal 1° dicembre al 31 gennaio di ogni anno.

Esclusivamente per l'anno 2026 tale termine è prorogato fino al 31 marzo 2026.

2. Le domande devono riportare almeno le seguenti informazioni:

- a) nome dell'impresa;
- b) descrizione dell'intervento
- c) luogo di svolgimento dell'intervento;
- d) elenco delle spese ammissibili.

3. La domanda deve essere corredata dalla seguente documentazione:

- a) copia di un documento di riconoscimento valido;
- b) copia dell'atto di costituzione e dello statuto, se a presentare la domanda è una persona giuridica privata;
- c) copia dell'autorizzazione a presentare la domanda, qualora questa sia inoltrata da una persona giuridica di diritto pubblico o privato e il firmatario sia diverso dal legale rappresentante;
- d) copia della delega a presentare la domanda, in caso di comproprietà o in caso di possesso separato dalla proprietà.
- e) Cartografia (Ortofoto con mappa catastale) dell'intervento di rimboschimento con l'elenco delle specie arboree da rimboschire e delle misure di protezione (Protocollo di consulenza)

4. Il contributo può essere concesso previa presentazione di domanda di liquidazione del contributo redatta sui moduli predisposti dall'Ufficio provinciale Economia montana e presentata alla stazione forestale competente. La domanda di liquidazione deve essere

Der Antrag um Auszahlung muss innerhalb von 2 Monaten nach der Fertigstellung der Maßnahme eingereicht werden.

Art. 6

Bearbeitung und Liquidierung des Antrages

1. Nach Abschluss der Maßnahme leitet das gebietsmäßig zuständige Forstinspektorat den Antrag samt Unterlagen an das Landesamt für Bergwirtschaft weiter.
2. Ist der Antrag unvollständig, fordert der Direktor/die Direktorin des Landesamts für Bergwirtschaft die antragstellende Person schriftlich auf, die fehlenden Unterlagen unverzüglich nachzureichen, spätestens innerhalb einer Frist von 30 Tagen ab der Aufforderung.
3. Das Landesamt für Bergwirtschaft überprüft, ob die Beihilfeanträge zulässig sind und ordnungsgemäß vorgelegt wurden, und es prüft die darin enthaltenen Angaben und Erklärungen.
4. Die Höhe der gewährten Beihilfe wird aufgrund des Ausmaßes der durchgeführten Maßnahmen festgelegt.

Art. 7

Kontrollen und Strafen

1. Die Forstbehörde führt stichprobenartig Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen durch, um die ordnungsgemäße Durchführung der Fördermaßnahmen festzustellen.
2. Der Antrag kann teilweise oder vollständig abgelehnt oder widerrufen werden, wenn schwerwiegende Unregelmäßigkeiten bei der Durchführung der Arbeiten nachgewiesen werden oder andere Vorschriften im Beratungsprotokoll nicht eingehalten werden.
3. Im Falle der unrechtmäßigen Inanspruchnahme der wirtschaftlichen Vergünstigungen, hat der festgestellte Verstoß gegen die Bestimmungen dieser Anwendungsrichtlinien den Widerruf des Beitrages und die Pflicht zur Rückzahlung des entsprechenden Betrags zuzüglich der gesetzlichen Zinsen zur Folge, die ab dem Auszahlungsdatum des Beitrags berechnet werden.

presentata entro 2 mesi dal termine di esecuzione dell'intervento.

Art. 6

Istruttoria e liquidazione della domanda

1. A intervento ultimato, la domanda, completa di documentazione, viene trasmessa all'Ufficio provinciale Economia montana dall'ispettorato forestale territorialmente competente.
2. In caso di domanda non completa, il direttore/la direttrice dell'Ufficio provinciale Economia montana esorta per iscritto il o la richiedente a produrre la documentazione mancante, che deve pervenire immediatamente e in ogni caso entro 30 giorni dalla richiesta.
3. L'Ufficio provinciale Economia montana verifica l'ammissibilità della domanda, la sua regolare presentazione nonché i dati e le dichiarazioni ivi contenuti.
4. L'ammontare del contributo concesso viene determinato dall'entità degli interventi eseguiti.

Art. 7

Controlli e sanzioni

1. Al fine di verificare la regolare esecuzione degli interventi, l'autorità forestale effettua controlli amministrativi e sopralluoghi a campione sugli interventi da ammettere a contributo.
2. La domanda può essere respinta o revocata, parzialmente o totalmente, qualora sussistano comprovate gravi irregolarità nell'esecuzione degli interventi o qualora non vengano rispettate le prescrizioni contenute nel protocollo di consulenza.
3. In caso di indebita percezione dei vantaggi economici, l'accertata violazione delle disposizioni di cui ai presenti criteri, comporta la revoca del contributo e l'obbligo della restituzione del relativo importo, maggiorato degli interessi legali, decorrenti dalla data della sua erogazione.

Anlage G

Allegato G

Richtlinien für die Gewährung von Beiträgen für die Erstellung und Überarbeitung der Waldbehandlungs- und Weidenutzungspläne

Art. 1

Anwendungsbereich

1. Diese Richtlinien regeln die Gewährung von Beiträgen für die Erstellung und Überarbeitung der Waldbehandlungs- und Weidenutzungspläne in Umsetzung von Artikel 20 des Landesgesetzes vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, in geltender Fassung.
2. Ziel der Beiträge ist es, zur Verbesserung des wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Wertes der Wälder beizutragen.

Art. 2

Begünstigte

1. Begünstigte sind Waldeigentümer und -besitzer, und zwar sowohl natürliche als auch juristische Personen des öffentlichen und Privatrechts, die im Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen (anagrafe provinciale delle imprese agricole APIA) eingetragen sind.

Art. 3

Förderfähige Maßnahmen

1. Gefördert werden alle notwendigen Tätigkeiten und Maßnahmen für die Erstellung und Überarbeitung der Waldbehandlungs- und Weidenutzungspläne oder gleichwertigen Instrumenten.

Art. 4

Berechnung und Höhe der Beiträge

1. Zulässig sind alle notwendigen Ausgaben für die Erstellung und Überarbeitung der Behandlungspläne laut Artikel 3.
2. Die Mehrwertsteuer gilt, wenn sie weder absetzbar ist noch rückgefordert werden kann, in jeder Hinsicht als förderfähige Ausgabe im Sinne der nationalen Mehrwertsteuer-Gesetzgebung. Die Begünstigten müssen vor Auszahlung der gewährten Förderung eine

Criteri per la concessione di contributi per la redazione e revisione dei piani di gestione dei boschi e dei pascoli

Art. 1

Ambito di applicazione

1. I presenti criteri disciplinano la concessione di contributi per la redazione e revisione dei piani di gestione dei boschi e dei pascoli dell'articolo 20 della legge provinciale 21 ottobre 1996, n. 21, e successive modifiche.
2. Finalità di tali contributi è accrescere il valore economico, sociale ed ecologico delle foreste.

Art. 2

Beneficiari

1. Beneficiari dei contributi sono persone fisiche o giuridiche, sia di diritto pubblico che privato, proprietarie o in possesso del bosco, che risultino iscritte all'anagrafe provinciale delle imprese agricole (APIA).

Art. 3

Interventi oggetto di contributo

1. Sono oggetto di contributo tutte le attività e gli interventi necessari alla redazione e revisione dei piani di gestione dei boschi e dei pascoli o di documenti equivalenti.

Art. 4

Determinazione e misura dei contributi

1. Sono ammissibili tutte le spese necessarie alla redazione e revisione dei piani di gestione di cui all'articolo 3.
2. L'imposta sul valore aggiunto, se non è detraibile e non rimborsabile, è ammissibile all'aiuto ai sensi della legislazione sull'IVA. Prima della liquidazione dell'agevolazione il beneficiario deve dichiarare la non detraibilità e non rimborsabilità dell'IVA ai sensi della

Erklärung darüber abgeben, dass die Mehrwertsteuer gemäß entsprechender staatlicher Gesetzgebung weder abgesetzt noch rückgefordert werden kann.

3. Die Beihilfeintensität beträgt 40% der anerkannten Kosten.

4. Die Erstellung und Überarbeitung der Behandlungspläne für dasselbe Gebiet sind frühestens nach zehn Jahren erneut förderfähig

Art. 5

Antragstellung

2. Der Antrag wird auf dem von der Landesverwaltung bereitgestellten Vordruck abgefasst und beim Amt für Forstplanung innerhalb 30. Juni des betreffenden Jahres eingereicht.

2. Die Anträge enthalten auf jeden Fall folgende Angaben:

- a) Name des Unternehmens,
- b) Beschreibung der Maßnahme,
- c) Ort der Durchführung der Maßnahme,
- d) Auflistung der zulässigen Ausgaben.

3. Dem Antrag muss Folgendes beigelegt werden:

- a) Kopie eines gültigen Erkennungsausweises,
- b) Kopie des Gründungsakts und der Satzung, falls die antragstellende Person eine juristische Person des Privatrechts ist,
- c) Kopie der Ermächtigung zur Vorlage des Antrags, falls der Antrag von einer juristischen Person des öffentlichen oder des Privatrechts eingereicht wird, falls der Unterzeichnende nicht der gesetzliche Vertreter ist;
- d) Kopie der Vollmacht für die Einreichung des Antrags im Falle von Miteigentum oder von Besitz, gesondert vom Eigentum.

4. Ist der Antrag unvollständig, wird der Antragsteller oder die Antragstellerin schriftlich aufgefordert, die fehlenden Unterlagen oder Angaben innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt des Schreibens nachzureichen. Nicht fristgerecht vervollständigte Anträge werden von Amts wegen archiviert.

legislazione nazionale sull'IVA.

3. L'intensità dell'aiuto è pari al 40% delle spese ammesse.

4. La redazione e revisione dei piani di gestione dello stesso territorio potranno essere nuovamente agevolabili solo dopo dieci anni.

Art. 5

Presentazione della domanda

1. La domanda deve essere redatta sui moduli predisposti dall'Amministrazione provinciale e presentata presso l'Ufficio Pianificazione forestale entro il 30 giugno di ogni anno.

2. Le domande devono riportare almeno le seguenti informazioni:

- a) nome dell'impresa;
- b) descrizione dell'intervento
- c) luogo di svolgimento dell'intervento;
- d) elenco delle spese ammissibili.

3. La domanda deve essere corredata dalla seguente documentazione:

- a) copia di un documento di riconoscimento valido;
- b) copia dell'atto di costituzione e dello statuto, se a presentare la domanda è una persona giuridica privata;
- c) copia dell'autorizzazione a presentare la domanda, qualora questa sia inoltrata da una persona giuridica di diritto pubblico o privato e il firmatario sia diverso dal legale rappresentante;
- d) copia della delega a presentare la domanda, in caso di comproprietà o in caso di possesso separato dalla proprietà.

4. In caso di domanda incompleta, il richiedente viene sollecitato per iscritto a presentare entro 30 giorni i documenti o dati mancanti. Le domande non perfezionate entro i termini previsti sono archiviate d'ufficio.

Art. 6

Bearbeitung und Liquidierung des Antrages

1. Nach der Erstellung und darauffolgenden Kollaudierung des Behandlungsplanes, wird das entsprechende Gesuch um Auszahlung des gewährten Beitrages beim Amt für Forstplanung eingereicht. Der Antrag wird auf dem von der Landesverwaltung bereitgestellten Vordruck abgefasst.
2. Die Höhe der gewährten Beihilfe wird aufgrund der tatsächlich durchgeführten und von dem oder der beauftragten Sachverständigen festgestellten Arbeiten endgültig festgelegt.

Art. 7

Übergangsbestimmungen

1. Anträge, die vor dem Inkrafttreten dieses Beschlusses eingereicht und noch nicht bearbeitet wurden, werden gemäß den bis dahin gültigen Modalitäten im Sinne des Beschlusses der Landesregierung Nr. 125 vom 07.02.2023 bearbeitet und abgeschlossen.

Art. 6

Istruttoria e liquidazione della domanda

1. Dopo la compilazione e il successivo collaudo del piano di gestione, deve essere presentata all'Ufficio pianificazione forestale apposita domanda di liquidazione del contributo concesso. Questa deve essere redatta sui moduli predisposti dall'Amministrazione provinciale
2. L'ammontare del contributo concesso viene determinato in proporzione ai lavori effettivamente eseguiti ed accertati dal tecnico incaricato/dalla tecnica incaricata.

Art. 7

Norme transitorie

1. Domande presentate e non ancora evase fino all'entrata in vigore della presente deliberazione, sono istruite e definite secondo le modalità di cui alla deliberazione della Giunta provinciale n. 125 del 07.02.2023.

Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93 und
L.G. 6/22 über die fachliche, verwaltungsmäßige
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93
e della L.P. 6/22 sulla responsabilità tecnica,
amministrativa e contabile

Der Ressortdirektor / Il Direttore di dipartimento
Der Abteilungsdirektor / Il Direttore di ripartizione
Der Amtsdirektor / Il Direttore d'ufficio

HOELLRIGL ULRICH
UNTERTHINER GUENTHER
DALLAGIACOMA EMILIO

20/01/2026 08:37:32
19/01/2026 15:33:23
19/01/2026 14:37:15

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

La presente delibera non dà luogo a
impegno di spesa.
Dieser Beschluss beinhaltet keine
Zweckbindung

zweckgebunden

impegnato

als Einnahmen
ermittelt

accertato
in entrata

auf Kapitel

sul capitolo

Vorgang

operazione

Der Direktor des Amtes für Ausgaben

21/01/2026 12:50:47
TACCHINARDI MARTA

Il Direttore dell'Ufficio spese

Der Direktor des Amtes für Finanzaufsicht

Il Direttore dell'Ufficio Vigilanza finanziaria

Der Direktor des Amtes für Einnahmen

Il Direttore dell'Ufficio entrate

Diese Abschrift
entspricht dem Original

Per copia
conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für

Copia rilasciata a



Der Landeshauptmann
Il Presidente

KOMPATSCHER ARNO

23/01/2026

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

MAGNAGO EROS

23/01/2026

Es wird bestätigt, dass diese analoge Ausfertigung, bestehend - ohne diese Seite - aus 36 Seiten, mit dem digitalen Original identisch ist, das die Landesverwaltung nach den geltenden Bestimmungen erstellt, aufbewahrt, und mit digitalen Unterschriften versehen hat, deren Zertifikate auf folgende Personen lauten:

nome e cognome: Arno Kompatscher

Si attesta che la presente copia analogica è conforme in tutte le sue parti al documento informatico originale da cui è tratta, costituito da 36 pagine, esclusa la presente. Il documento originale, predisposto e conservato a norma di legge presso l'Amministrazione provinciale, è stato sottoscritto con firme digitali, i cui certificati sono intestati a:

nome e cognome: Eros Magnago

Die Landesverwaltung hat bei der Entgegennahme des digitalen Dokuments die Gültigkeit der Zertifikate überprüft und sie im Sinne der geltenden Bestimmungen aufbewahrt.

Ausstellungsdatum

23/01/2026

Diese Ausfertigung entspricht dem Original

L'Amministrazione provinciale ha verificato in sede di acquisizione del documento digitale la validità dei certificati qualificati di sottoscrizione e li ha conservati a norma di legge.

Data di emanazione

Per copia conforme all'originale

Datum/Unterschrift

Data/firma